



Sjoveien

Die «Sjøveien» wurde 1964 in Norwegen für die norwegische Regierung gebaut. Nach einer Karriere als Ausbildungsschiff für Seeleute folgte ein Einsatz für die norwegische Küstenwache und als stationäres Hotelschiff. Nach einer umfassenden Renovation fährt sie seit 2017 mit maximal 12 Passagieren wieder in polaren Gewässern. Mit ihren Holzdecks und den traditionellen Bauweise strahlt das Schiff den Charme einer längst vergangenen Epoche aus. Für die Passagiere stehen acht Kabinen zur Verfügung, alle mit eigenem Dusche/Bad. Das Schiff bietet viel freie Decksfläche, wo man die vorbeiziehende Landschaft geniessen kann.

AUF EINEN BLICK



Sjoveien



Baujahr: 1964
Letzte Renovation: 2017



Passagiere max.: 12
Anzahl Crew: 9



Länge: 40.6 m, Breite: 8 m



Anzahl Kabinen: 8



Bugstärke: 1C



Die Bordsprache ist Englisch und Schwedisch. Für Anlandungen stehen Zodiacs an Bord zur Verfügung.



Stabilisatoren: Nein



Kabinen



Superior

Die Doppelkabinen 201 und 303 verfügen über ein Doppelbett, Schreibtisch, Fenster sowie Dusche/WC. Die Kabinen liegen auf dem Haupt- respektive Brückendeck.

Zweibett Fenster

Doppelkabine mit zwei Einzelbetten, Schreibtisch, Fenster und Dusche/WC. Die Kabinen liegen auf dem Hauptdeck.



Zweibett Bullauge

Doppelkabine mit zwei Einzelbetten, Schreibtisch, Bullauge und Dusche/WC. Die Kabinen liegen auf dem Unterdeck.



Öffentliche Räume

Neben viel freier Decksfläche verfügt das Schiff über einen Aufenthaltsraum und einen Speiseraum auf dem Hauptdeck sowie einen holzbeheizten Hotpot auf dem Vordeck.



Bemerkungen

Die Bordsprache ist Englisch und Schwedisch. Für Anlandungen stehen Zodiacs an Bord zur Verfügung.